

VERWALTUNGSVORLAGE

Geschäftsbereich: 5
Bereich: 5/2-1 – Kinder- und Jugendförderung
Bearbeitet von: Claudia Wilke, Yvonne Matzke

Siegen, 10.10.2023

Beratungsfolge: ☒ öffentlich ☐ nichtöffentlich

Jugendhilfeausschuss **25.10.2023**

Kurzbezeichnung:

Anerkennung des Vereins "Bildungswerk Sieg-Lahn e.V." als "Sonstiger Träger der freien Jugendhilfe"

Beschlussvorschlag:

Der Jugendhilfeausschuss der Universitätsstadt Siegen beschließt die Anerkennung des Vereins „Bildungswerk Sieg-Lahn e.V.“ als „Sonstiger Träger der freien Jugendhilfe“.

Sachverhalt / Begründung:

Die oberste Landesjugendbehörde unterscheidet bei den Grundsätzen zur Anerkennung nach § 75 SGB VIII zwei Gruppierungen:

- Jugendgruppen und Jugendverbände
- Sonstige Träger der freien Jugendhilfe

Der vorliegende Antrag erfüllt die Voraussetzungen einer Einordnung in den Bereich der sonstigen Träger der freien Jugendhilfe.

Auszüge aus den Grundsätzen für die Anerkennung von Trägern der freien Jugendhilfe nach § 75 SGB VIII der Arbeitsgemeinschaft der Obersten Landesjugendbehörden:

...Das SGB VIII hat bewusst auf eine Definition des Begriffs „Träger der freien Jugendhilfe“ verzichtet, um die Vielfalt der Erscheinungsformen der freien Jugendhilfe nicht unnötigerweise zu beschränken. Als Träger der freien Jugendhilfe sind demnach alle Rechtssubjekte anzusehen, die Leistungen der Jugendhilfe erbringen, soweit sie nicht Träger der öffentlichen Jugendhilfe sind oder sonst als öffentliche Körperschaften Aufgaben der öffentlichen Jugendhilfe wahrnehmen (z.B. §§ 82, 85 Abs.5, 69 Abs.5 SGB VIII).

Neben den im Gesetz ausdrücklich genannten Kategorien von Trägern der freien Jugendhilfe, nämlich den Verbänden der freien Jugendhilfe und den Kirchen und Religionsgemeinschaften des öffentlichen Rechts sowie den Verbänden, Gruppen und Initiativen der Jugend kön-

nen daher auch andere Gruppen und juristische Personen (wie z.B. der eingetragene Verein, die Gesellschaft mit beschränkter Haftung oder eine Stiftung) sowie Personenvereinigungen (wie der nicht eingetragene Verein oder die Gesellschaft bürgerlichen Rechts) Träger der freien Jugendhilfe sein.

Der Gesetzgeber hat die Voraussetzungen für die Anerkennung in § 75 Abs. 1 SGB VIII geregelt:

- *„Der anzuerkennende Träger muss selbst auf dem Gebiet der Jugendhilfe tätig sein, d. h. selbst Leistungen erbringen, die unmittelbar oder mittelbar zur Erfüllung der Aufgaben der Jugendhilfe beitragen.“*
- *„Voraussetzung der Anerkennung ist, dass der Träger gemeinnützige Ziele verfolgt.“*
- *„... eine Anerkennung darf nur ausgesprochen werden, wenn der Träger aufgrund der fachlichen und personellen Voraussetzungen erwarten lässt, dass er einen nicht unwesentlichen Beitrag zur Erfüllung der Aufgaben der Jugendhilfe zu leisten imstande ist“*
- *„... die Gewähr für eine den Zielen des Grundgesetzes förderliche Arbeit bieten.“*

Der Verein „Bildungswerk Sieg-Lahn e.V.“ (BSL) wurde am 21. Juni 1987 „als Träger der freien Jugend- und Jugendberufshilfe von Lehrern und Sozialpädagogen in Betzdorf gegründet.“. Damals firmierten diese unter der Bezeichnung Bildungswerk-Siegerland-Westerwald e.V. (BSW). Im Laufe der Zeit bildeten sich die beiden örtlichen Schwerpunkte Siegen und Montabaur heraus. Diese entwickelten sich auseinander, welches die Teilung im Jahr 1999 zur Konsequenz hatte. vgl. Homepage, Link abgerufen am 21.09.2023

Aktuelle Angebots-Schwerpunkte:

Assistierte Ausbildung

Unterstützung des Auszubildenden während der betrieblichen Ausbildung im Auftrag der Agentur für Arbeit Siegen sowie des Jobcenters Kreis Siegen-Wittgenstein

Ausbildungswege NRW

Einzelcoaching von Schüler/-innen zur Entwicklung von Strategien zur Ausbildungsaufnahme

Berufseinstiegsbegleitung

Unterstützung von Schüler/-innen beim Übergang Schule in den Beruf

Flexible erzieherische Hilfen

Ambulante Hilfen für Eltern und deren Kinder zur Bewältigung von familiären Krisen im Auftrag des zuständigen Jugendamtes

Politische Bildung

Gedenkstättenfahrten für Jugendliche und Lehrkräfte/ Multiplikatoren

Café Pause

offener Treffpunkt für junge Familien

KIPS Prävention NRW

regional bedarfsgerechte und passgenaue Angebote für Kinder psychisch- und/ oder suchtbelasteter Eltern

Gruppenangebot „Wilde Wolken“ (für Kinder von 7-12 Jahren) im Rahmen des Projektprogramms KIPS, Start Februar 2023

Seit mehr als 20 Jahren existiert eine enge Zusammenarbeit mit dem Verein „Bildungswerk Sieg-Lahn e.V.“ im Bereich der ambulanten Hilfen zur Erziehung gem. SGB VIII.

In diesem Zusammenhang erfolgt regelmäßig zur Durchführung von Hilfen zur Erziehung eine Beauftragung durch das Jugendamt der Universitätsstadt Siegen.

Für die einzelnen Leistungen existieren gesetzesentsprechende Leistungs-, Qualitäts- und Entgeltvereinbarungen. Regelmäßige Qualitätsdialoge werden durchgeführt.

Die fachliche Kompetenz der multiprofessionellen Teams von Mitarbeitenden mit einer pädagogischen Qualifikation sowie die Eignung zur Erfüllung der Aufgaben der Jugendhilfe ist aus Sicht der Verwaltung unbestritten.

Die Verfolgung gemeinnütziger Ziele gem. § 75 S. 2 SGB VIII ist laut Satzung des Vereins „Bildungswerk Sieg-Lahn e.V.“ gegeben: „Der Verein verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige bzw. mildtätige Wohlfahrtszwecke im Sinne des Abschnitts „Steuerbegünstigte Zwecke“ der Abgabenordnung vom 01.01.1977 in der jeweils gültigen Fassung. Der Verein ist selbstlos tätig. Er verfolgt nicht in erster Linie eigenwirtschaftliche Zwecke“ (Satzung § 3 „Gemeinnützigkeit“)

Die Anerkennung der Gemeinnützigkeit im Sinne des Steuerrechts durch die zuständige Steuerbehörde ist erfolgt. Der Bescheid durch das Finanzamt Siegen über die Förderung mildtätiger und gemeinnütziger Zwecke, durch Erziehung und Bildung gem. § 60a Abs.1 AO liegt vor. (Freistellungsbescheid für 2018 bis 2020 zur Körperschaftsteuer und Gewerbesteuer)

Aufgrund der Inhalte der eingereichten Unterlagen (Antrag, Satzung, Sachbericht) sowie auf Grundlage der Erfahrungen im Rahmen der langjährigen Kooperation u.a. mit dem Allgemeinen Sozialdienst der Universitätsstadt Siegen sowie der Mitarbeit in verschiedenen Arbeitskreisen der Universitätsstadt Siegen (Frühe Hilfen und Soziales) und der aktuellen Kooperation mit dem Familienzentrum Lindenberg kann bestätigt werden, dass die Tätigkeit des Vereins eine den Zielen des Grundgesetzes förderlichen Arbeit entspricht.

Der Verein „Bildungswerk Sieg-Lahn e.V.“ erfüllt nach Einschätzung der Verwaltung alle erforderlichen Voraussetzungen für die Anerkennung als „Sonstiger Träger der Jugendhilfe“ im Sinne des § 75 SGB VIII

1. auf dem Gebiet der Jugendhilfe tätig ist,
2. gemeinnützige Ziele verfolgt,
3. einen nicht unwesentlichen Beitrag zur Erfüllung der Aufgaben der Jugendhilfe zu leisten imstande ist und
4. seine Tätigkeit eine den Zielen des Grundgesetzes förderlichen Arbeit entspricht.

Die Verwaltung empfiehlt daher dem Jugendhilfeausschuss der Universitätsstadt Siegen den Verein „Bildungswerk Sieg-Lahn e.V.“ als „Sonstigen Träger der freien Jugendhilfe“ anzuerkennen.

Finanzielle Auswirkungen ☐ ja ☒ nein

Gesamtkosten der Maßnahme	jährliche Folgekosten	Finanzierung Eigenanteil	Finanzierung objektbezogene Einzahlungen	Abstimmung mit dem Kämmerer <input type="checkbox"/> ist erfolgt. <input type="checkbox"/> ist nicht erforderlich, da Haushaltsmittel im Haushaltsjahr zur Verfügung stehen.
---------------------------	-----------------------	--------------------------	--	--

Veranschlagung

<input type="checkbox"/> im Finanzplan	<input type="checkbox"/> im Ergebnisplan	<input type="checkbox"/> Nein	<input type="checkbox"/> Ja, mit	Kostenträger/ Investitionscode Sachkonto
--	--	-------------------------------	----------------------------------	--

Klimaschutz

Klimarelevanz <input checked="" type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja, positiv <input type="checkbox"/> Ja, negativ <input type="checkbox"/> Prüfbedarf	Veränderungen CO₂-Emissionen <input type="checkbox"/> erhebliche Reduktion <input type="checkbox"/> geringe Reduktion <input type="checkbox"/> geringe Erhöhung <input type="checkbox"/> erhebliche Erhöhung	Übereinstimmung mit dem Zielen bzw. dem Zielkonzept der Stadt Siegen <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Unbekannt	Bestehen alternative Handlungsoptionen? <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja
Erläuterung Klimarelevanz			
Begründung (Veränderung / Übereinstimmung / Handlungsoptionen)			

Im Auftrag

gez.

Andree Schmidt
Dezernent

Die Verwaltungsvorlage wurde im Rahmen eines Workflows durch die beteiligten Adressaten digital verifiziert und weitergegeben und ist ohne Unterschrift gültig.

Anlage(n):

1. [Antrag auf Anerkennung als Träger der freien Jugendhilfe BSL](#)
2. [Microsoft Word - Satzung 2023.docx](#)
3. [Sachbericht 2022 BSL](#)
4. [2018-01-02 Vereinbarung Kindeswohlgefährdung nach §8a BSL](#)